

## **StuPa-Sitzung vom 6. November 2001**

### **Anwesende:**

**StuPa:** Andre Bleckmann, Tilo Berner, Tobias Arens, Kerstin Dittrich, Manuel Ladiges, Karl Schreiber, Diana Pauly, Stefan Gülck, Christoph Mohr, Melanie Klauk, Markus Durchlaub, Daniel Staufenbiel, Angelika Engler (13 Stimmberechtigte)

**AStA:** Elisabeth Allstädt, Danilo Range, Peter Tornow, Erik Salzman, Arzu Hädicke, Markus Durchlaub

**Senat:** -

**Gäste:** Jens Kunstmann, Dietmar Schmidt, Jasmin Hoven, Alexander Fischer, Katharina Berndt, Sebastian Krahl, Tobias Linke, Burkhard Senst (AVKO), Markus Krechting, Jun Nagaoka

### **Beginn der Sitzung um 20.30 Uhr**

### **TOP 1 : Berichte AStA, AVKO, moritz, AGs**

#### **Peter (Vorsitz):**

- DnV, nichts besonders Erwähnenswertes
- Künftig wird der Pressespiegel für Interessierte im AStA-Büro einzusehen sein.
- In der Studienkommission fehlen studentische Vertreter.

#### **Arzu (Ausländerfragen):**

- DnV
- die Patenschaftsaktion läuft erneut an, es werden noch Interessierte auch aus der Studentenschaft gesucht, die sich daran beteiligen.

#### **Markus (Finanzen):**

- DnV
- es werden neue Kassenwarte benötigt

#### **Erik (HoPo):**

- Wählerverzeichnisse erstellt
- LKS für 18. November einberufen
- hat den Entwurf der Unterschriftenaktion den Fachschaften zukommen lassen und die erste Version verbessert

#### **Danilo (BaföG):**

- DnV
- Planung einer Vortragsreihe

#### **Elisabeth (Soziales):**

- Stadt/Uni-Fragebogen ausgewertet
- in der AG Internationales am Patenschaftsprogramm mitgearbeitet
- mit Organisatoren des Weihnachtsmarktes gesprochen, damit dieser künftig studentenfreundlicher wird als in den letzten Jahren

#### **AG Internationales :**

Die AG Internationales hat eine Neuauflage des Patenschaftsprojektes initiiert.

### **Philosophische Fakultät:**

Stefan berichtete von der Sitzung des PhilFak-Rates, auf der außer einer Habilitationsverkündung nichts Erwähnenswertes passiert ist.

### **Moritz:**

Christoph teilte mit, daß der Moritz entgegen anders lautenden Gerüchten nicht pleite ist, sondern noch 11.000 DM auf dem Konto hat, aber derzeit ständig Verluste in Höhe von DM 500 jährlich macht. Außerdem werden demnächst Steuerzahlungen fällig. Verbesserungsbedürftig ist dagegen die personelle Situation in der Redaktion. Im Haushaltsposten für das kommende Jahr werden mindestens die gleichen Geldmengen benötigt wie dieses Jahr.

### **AVKO:**

Der AVKO berichtet, daß Radio Moritz fleißig Projekte macht, aber mangels Frequenz noch nicht ausstrahlen kann.

## **TOP 2      Formalia**

André begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Mit 13 Anwesenden ist die Versammlung beschlußfähig. Die Tagesordnung wird in veränderter Form wie folgt angenommen:

- |       |   |
|-------|---|
| TOP 1 | Berichte                                      |
| TOP 2 | Formalia                                      |
| TOP 3 | Wahlen  |
|       | - Referat für Studium und Lehre               |
|       | - BeauftragteR für Schwulen und Lesben        |
|       | - Internet-Beauftragter                       |
|       | - Verwaltungsrat des Studentenwerks           |
|       | - Senatskommissionen                          |
|       | - Vorsitz AG Internationales                  |
|       | - Haushaltsausschuß                           |
|       | - Stellv. Prüfer für Rechnerische Richtigkeit |
| TOP 4 | Finanzanträge                                 |
| TOP 5 | Sonstiges                                     |

Zurückgetreten sind Egon Koblitz, Nikolas Laack und Robert Kourist.  
Die Nachrücker wurden informiert; noch sind zwei weitere auf der Liste.

### **Protokolle:**

Lob an Diana wegen besonders schneller Protokollabgabe; ihr Protokoll vom 23. 10 wird mit Änderungen einstimmig angenommen.

Mit Änderungen von André und Ergänzungen von Stefan wird das Protokoll vom 26. Juni 2001 bei einer Enthaltung angenommen.

## **TOP 3      Wahlen**

Markus tritt von seinem Amt als Mitglied des Haushaltsausschusses zurück. Eine Neuwahl wird erfolgen.

Die Zählkommission besteht aus Tobias Linke und Peter Tornow.

### **Referat für Studium und Lehre**

Die Bewerberin um das Referat für Studium und Lehre, Jasmin Hoven, will als besondere Ziele die Bachelor- Evaluierung vorantreiben und die Studien- und Prüfungsberatung ausdehnen.

Wahlergebnis: 12 Ja, 1 Enthaltung -> damit gewählt

### **BeauftragteR für Schwulen und Lesben**

Für die Beauftragtenstelle für Schwulen- und Lesbenfragen kandidieren Katharina Berndt und Jens Kunstmann als Team. Beide hatten diesen Posten bereits inne und haben gute Erfahrungen mit der Teamarbeit gemacht.

Inhaltlich wollen sie die Gender-Trouble-Partys weiterführen und den Kontakt zum Rosa Greif halten.

Manuel beantragt geheime Wahl.

Wahlergebnis: 12 Ja, 1 Nein -> damit gewählt.

### **Internet-Beauftragter**

Da Helge vom Posten des Internet-Beauftragten zurückgetreten ist, stellt sich Andre für diese Aufgabe zur Verfügung, mit der er bereits begonnen hat.

Er plant, die studentische Seite direkt an die Uni-Homepage zu koppeln, so dass diese nicht erst durch Umwege erreicht werden müssen. Die Seite der studentischen Selbstverwaltung soll ausgebaut werden.

Dabei will Andre für die Struktur der Seiten und ggf. für die Inhalte verantwortlich sein, die technische Umsetzung soll von jemand anderem erledigt werden.

Es folgt eine Diskussion darüber, ob ein Internet-Beauftragter nicht selber Internet-Kenntnisse haben muß.

Andre hat sich eine Umsetzung bis Anfang nächstes Semester zum Ziel gesetzt, hofft allerdings bis Ende des Jahres fertig zu sein.

Es wird später Diskussionsbedarf darüber geben, ob es z. B. Links zu Burschenschafts-Seiten geben soll oder nicht.

Vor Erstellung der Seiten geschieht in Absprache mit dem AStA.

Wahlergebnis: 9 Ja, 3 Enthaltungen, 1 Nein -> damit gewählt

### **Verwaltungsrat des Studentenwerks**

- TOP wird auf die folgende Sitzung vertagt -

### **Senatskommission**

Die Besetzung der Senatskommissionen EDV, Bibliothek, Hochschulhaushalt und Studienausschuß werden nur provisorisch bis zur nächsten Sitzung vorgenommen.

- TOP wird auf die folgende Sitzung vertagt -

### **AG Internationales**

Dietmar Schmidt ist bereits Mitglied der AG Internationales und wird von der AG als Vorsitzender empfohlen. Nach kurzer Vorstellung erfolgt die Wahl:

13 Ja -> damit gewählt

### **Pause bis 22.35 Uhr**

## **Haushaltsausschuß**

Nach Markus Rücktritt wird für den Haushaltsausschuß neues Mitglied gesucht. Als Ersatz werden Daniel und Christoph vorgeschlagen. Es erfolgt geheime Wahl: Christoph wird mit neun Stimmen vor Daniel mit zwei Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

## **Stellv. Prüfer der Rechnerischen Richtigkeit**

Als Vertretung wird Angelika vorgeschlagen und mit einer Enthaltung gewählt.

## **TOP 4 Finanzen**

Burkhard Senst stellt den Finanzantrag des AVKO vor: Der AVKO plant einen Tag der offenen Tür am 10. November zu veranstalten, um Erstsemester zu informieren und neue Interessierte zu finden. Ziel ist es, der derzeitigen Mitgliederfluktuation und den dadurch knappen Finanzen entgegenzuwirken. Dafür werden DM 1.500,00 Unterstützung beantragt.

### **(Daniel geht um 23.00Uhr -> 12 stimmberechtigte Stupisten)**

Die Unklarheit über den Verwendungszweck dieser Mittel ( allgemeine Finanzhilfe für den AVKO oder Finanzierung des Tags der offenen Tür) führt zu einer längeren Diskussion über diesen Antrag.

Uneinigkeit herrscht außerdem darüber, ob die dem AVKO kürzlich bewilligten 3000,-DM als Zuschuß oder Ausfallbürgschaft einzuordnen sind. Ein Blick in das betreffende Protokoll klärt diesen Punkt; es handelte sich um einen Zuschuß.

### **(Melanie geht um 23.09.Uhr -> 11 stimmberechtigte Stupisten)**

Stefan unterbreitet den Vorschlag, erst den Tag der offenen Tür zu veranstalten, dann eine detaillierte Rechnung ans StuPa zu geben, das über die Förderungswürdigkeit einzelner Posten entscheidet. Wenn das Geld nicht zweckgebunden für den Tag der offenen Tür verwendet werden soll, wäre ein entsprechend formulierter Antrag angebracht.

Der AVKO ändert seinen Antrag dahingehend, daß der nicht für den Tag der offenen Tür benötigte Rest des Geldes hinterher zurückgegeben werden soll. Eine Übernahme des Änderungsantrages von Stefan ist laut AVKO nicht möglich, da der Verein nicht liquide genug ist, um das Geld vorzuschießen.

Markus erinnert daran, daß eventuell bewilligtes Geld erst nach Absegnung dieses Protokolls ausgezahlt werden könne, also auch erst nach der nächsten StuPa-Sitzung. Dann ist allerdings der Tag der offenen Tür vorbei.

Es folgt eine namentliche Abstimmung darüber, ob das StuPa eine Empfehlung an den Finanzreferenten aussprechen soll, dem AVKO 300,-DM auszuzahlen, was er ohne StuPa-Beschluß machen darf:

|           |      |
|-----------|------|
| Andre     | Nein |
| Tilo      | Nein |
| Tobias    | Ja   |
| Kerstin   | Ja   |
| Manuel    | Nein |
| Karl      | Ja   |
| Diana     | Ja   |
| Stefan    | Nein |
| Christoph | Ja   |

Markus        Ja  
Angelika     Nein

Mit sechs Ja- bei fünf Nein-Stimmen wird die Empfehlung damit ausgesprochen.

#### **TOP 5        Sonstiges**

Peter hat bei Herm Lotz darum gebeten, auch in der alten UB wieder Computer- und Leseplätze einzurichten. Dies wurde immerhin nicht komplett abgelehnt. Auch im germanistischen Institut sollen neue Leseplätze geschaffen werden.

Betreffs der Rastafahndung gab es beruhigende Worte von Seiten der Verwaltung, die Uni-Leitung ist aber verpflichtet, persönliche Daten wie z.B. Fehlzeiten herauszugeben. Es wird Stichproben-Kontrollen in der Moschee auf terroristische Aktivitäten geben.

Der Spiegel hat derzeit Greifswald im Visier: In der aktuellen Ausgabe wird HGW als terroristische Hochburg bezeichnet und im Unispiegel-Bericht über ostdeutsche Studentendubs wird Stefan, viergewinntspielenderweise an der Kasse des Mensaclubs, erwähnt.

Es folgt eine persönliche Erklärung von Stefan, der von seinem StuPa-Mandat zurücktritt.

**Ende der Sitzung: 23.55 Uhr.**

**Protokollantin:    Kerstin Dittrich**